

# Montageanleitung GS-110



## Werkzeuge und Befestigungs - Elemente



Schifter zu Wandanschlussprofil  
15x22-2 mm  
Art. Nr. 61720



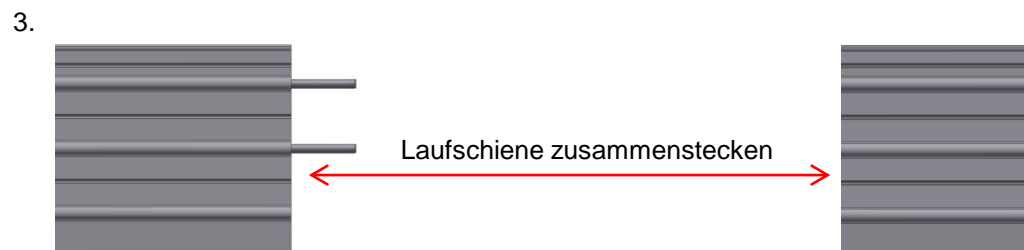
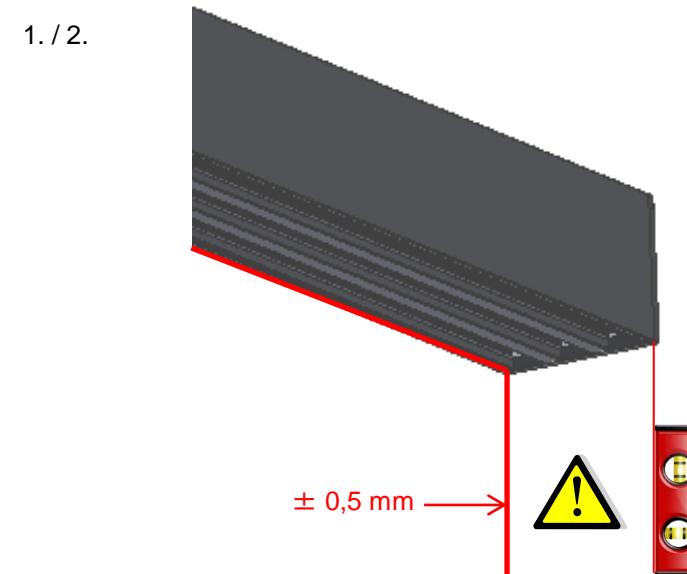
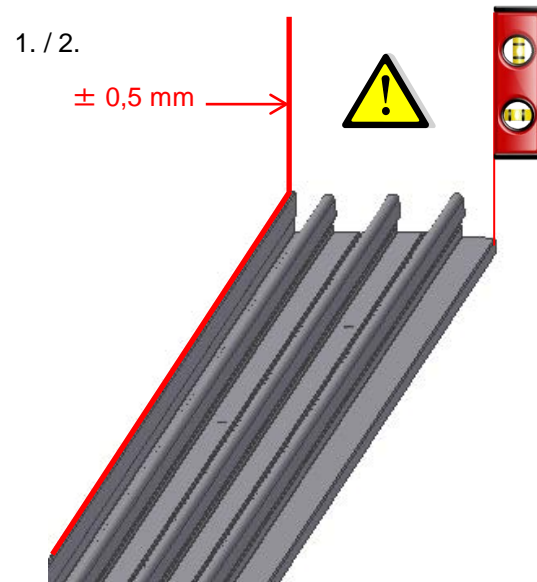
Ø 2 + 6 mm



Nr. 2 / 4 / 5

## Einmessen der Lauf- und Führungsschiene

1. Bestimmen der Lage der Laufschiene sowie Führungsschiene mittels Laser.
2. Anzeichnen der genauen Lage der beiden Schienen. Wichtig ist es, dass diese genau parallel übereinander liegen  $\pm 0,5 \text{ mm}$ .
3. Sollte die Laufschiene zweiteilig sein, muss diese zuerst zusammengesteckt werden.



## Montage der Laufschiene

4. Laufschiene gemäss der vorherigen Einmessung / Anzeichnung hinlegen und jeweils am Ende verbohren.
5. Anschliessend muss diese mittels Laser auf die genaue Höhe gesetzt werden  $\pm 1,0 \text{ mm}$ .
6. Ausrichten der ganzen Laufschiene und im Bereich der Verschraubungen Schifter unterlegen.
7. Restliche Löcher bohren und die Schiene entsprechend schiften und verschrauben (Senkkopfschrauben).
8. Im Stossbereich Laufschiene links und rechts vom Stoss schiften und verschrauben (Senkkopfschrauben).

Lochdurchmesser im Baukörper sowie Schrauben sind gemäss Bausituation zu wählen.

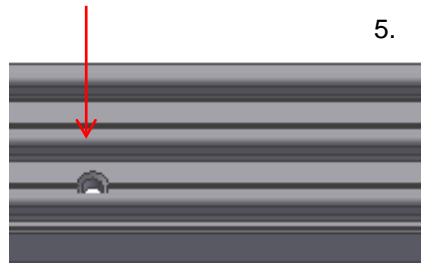
Der Abstand von einer Schiftung zur nächsten Schiftung, sollte nicht grösser als 300 mm sein.

4.

Bohrungen in der Laufschiene  
Ø 6,5 mm



$\pm 1,0 \text{ mm}$

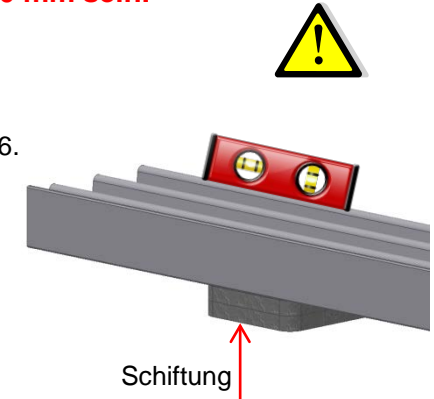


5.

$\pm 1,0 \text{ mm}$



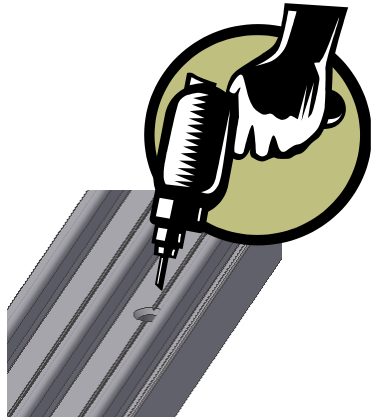
6.



Schiftung

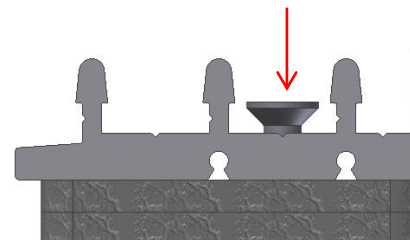
Die optionalen Befestigungslöcher sind je nach Schienentyp anders angeordnet.

7.



7.

Verschraubung der Laufschiene  
mit Senkkopfschrauben



Alle Verschraubungen müssen  
abgedichtet werden !!!

8.



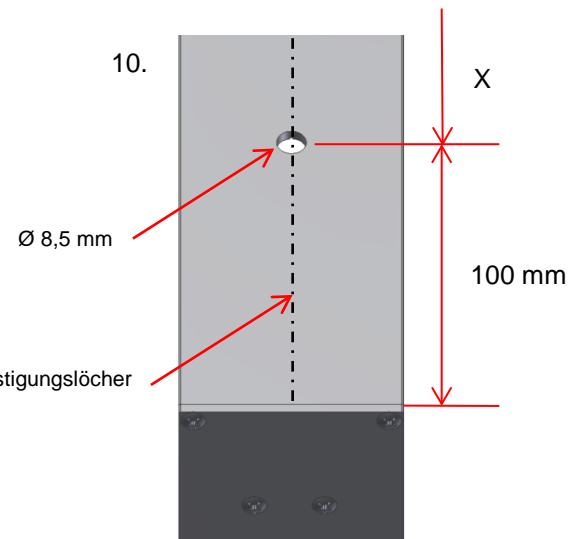
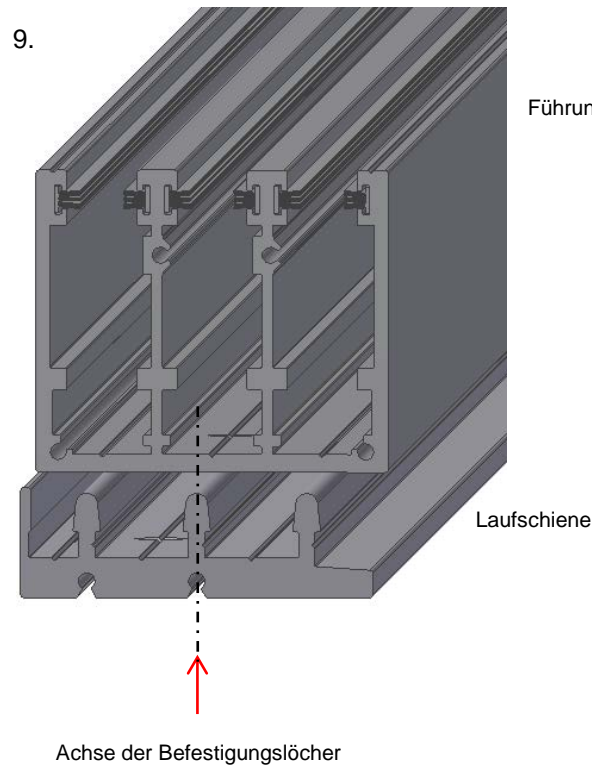
Schiftung und Verschraubung beim Stoss

## Montage der Führungsschiene

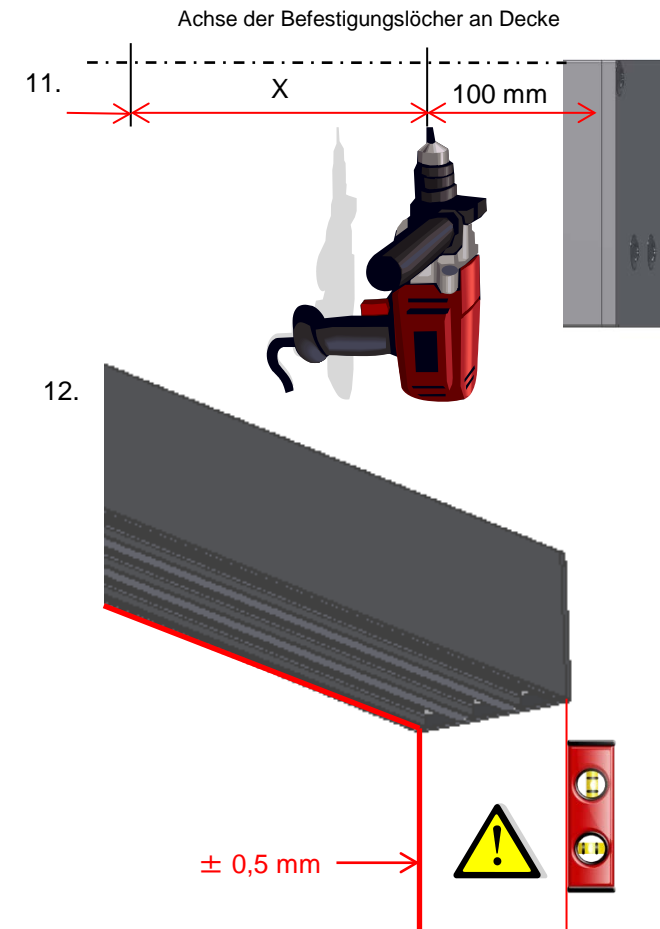
9. Die Lage der optionalen Befestigungslöcher der Führungsschiene stimmt mit den jeweiligen Laufachsen der Laufschiene überein, liegen also genau darüber. Mit dem Laser diese Achsen an die Decke übertragen.
10. Einmessen und Anzeichnen der Lochabstände, Mass X.
11. Bohren der Befestigungslöcher.
12. Befestigen der Führungsschiene an die Decke und diese so ausrichten, dass Sie genau parallel über der Laufschiene liegt  $\pm 0,5 \text{ mm}$ .

Lochdurchmesser im Baukörper sowie Schrauben sind gemäss Bausituation zu wählen.

**Es sollten ausschliesslich Senkkopfschrauben zur Befestigung der Führungsschiene verwendet werden.**

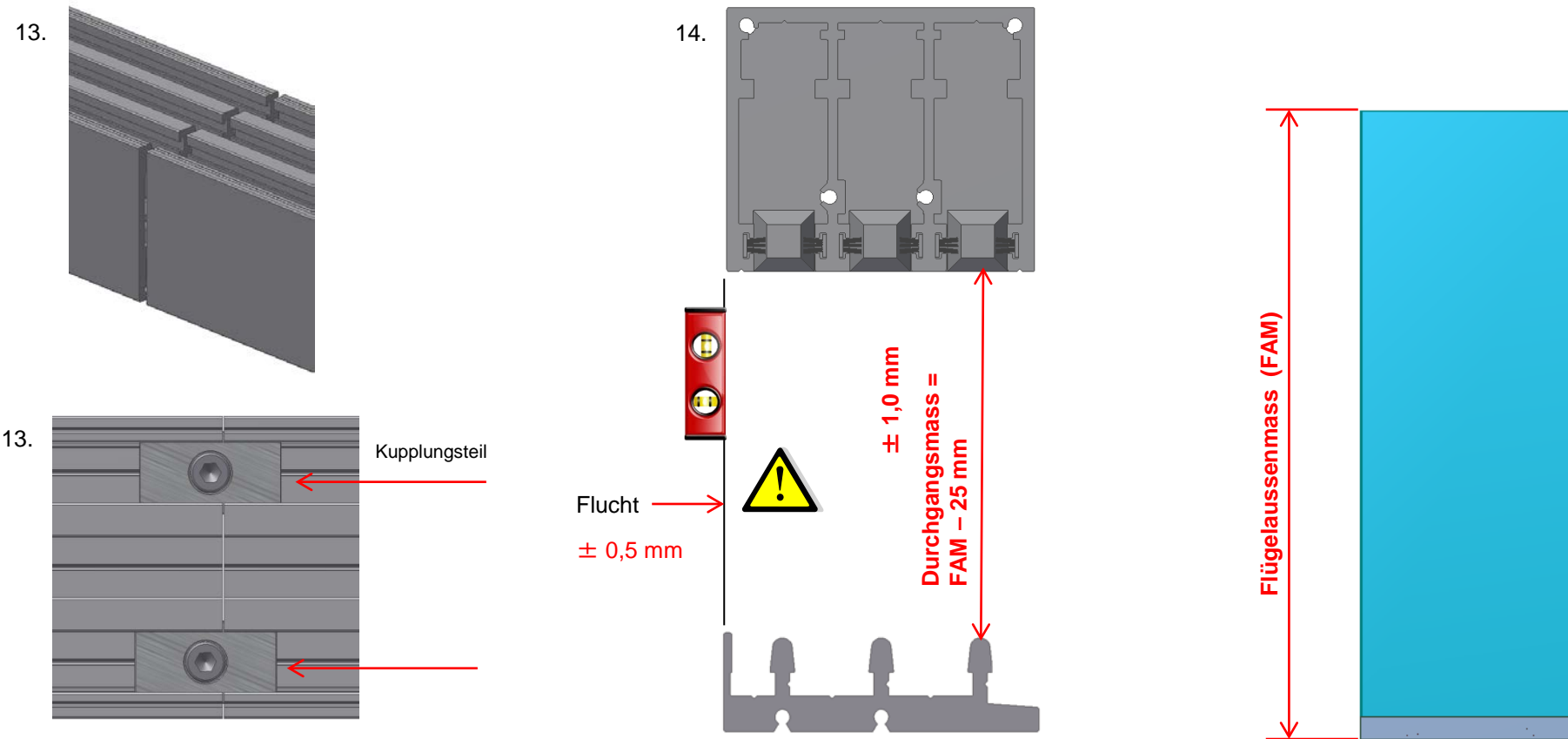


**Die Achsen der optionalen Befestigungslöcher sind je nach Schienentyp anders angeordnet.**



## Montage der Führungsschiene

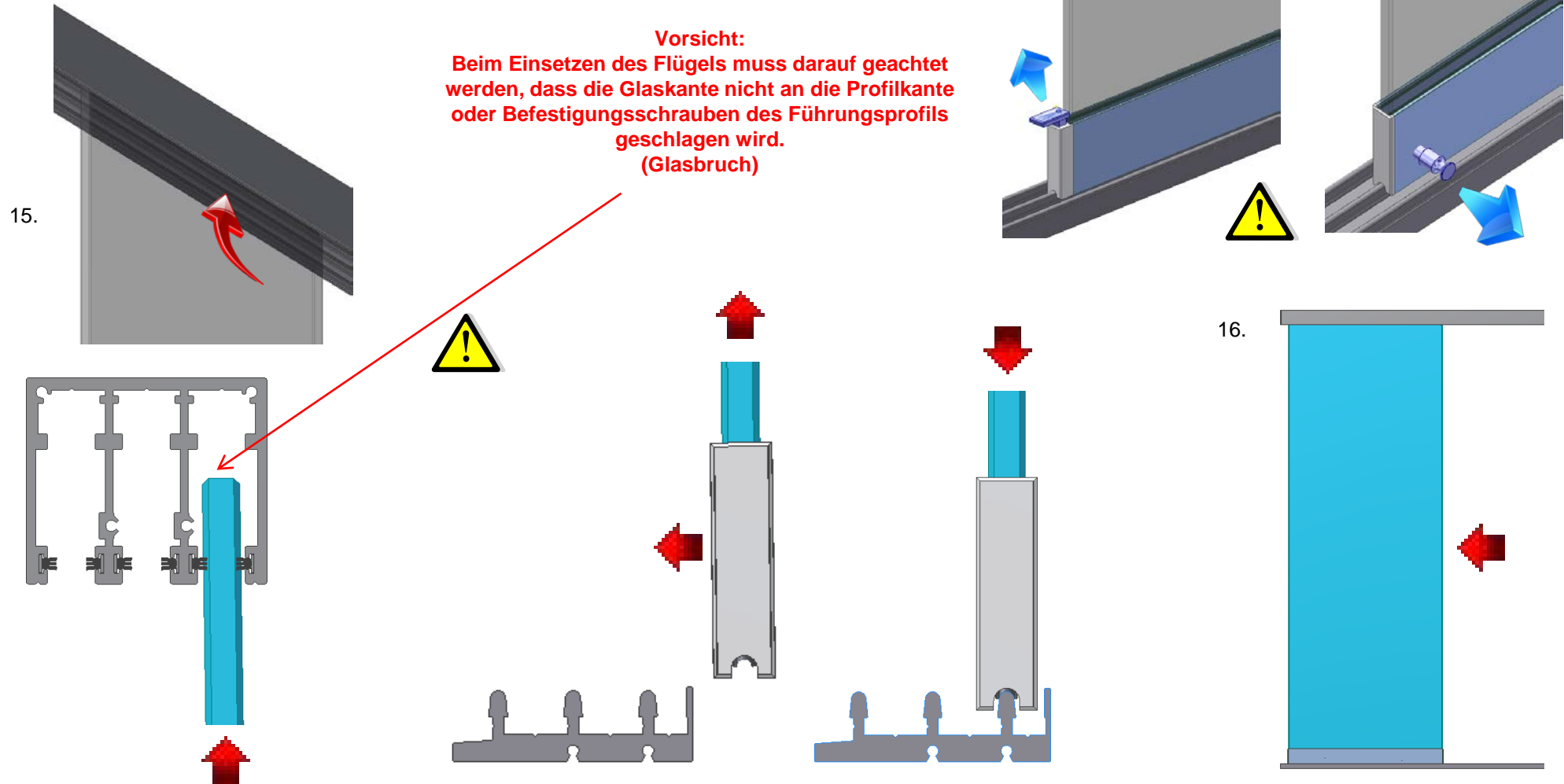
13. Sollte die Führungsschiene 2-teilig sein, so müssen die Kupplungsteile auf den Stossbereich geschoben werden. Anschliessend die Zylinderkopfschrauben anziehen.
14. Kontrolle des Masses zwischen Laufschiene und Führungsschiene  $\pm 1,0$  mm.



## Montage der Glasflügel (Ausführung mit horizontalen oder vertikalen Steckriegelverschlüssen)

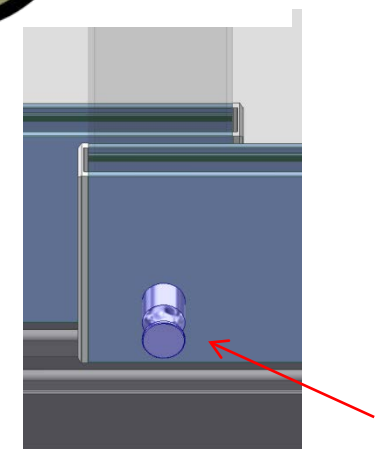
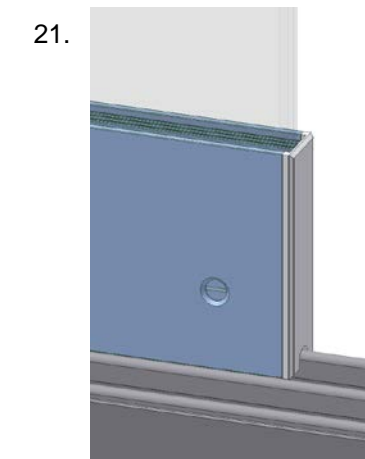
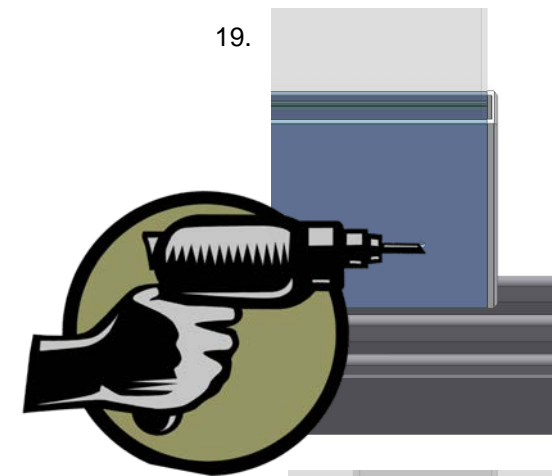
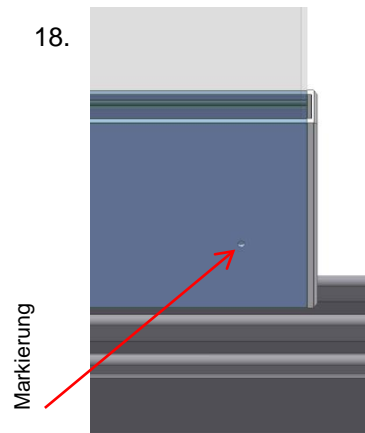
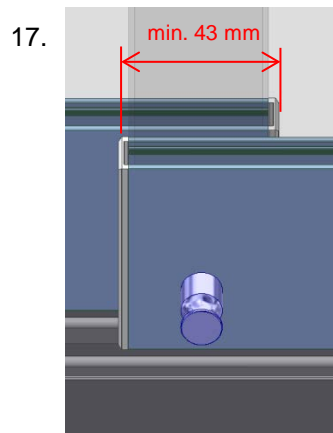
15. Zuerst den innersten Flügel oben vorsichtig in die Führungsschiene einfahren, leicht anheben und auf dem innersten Geleise abstellen.
16. Den Flügel nun auf die Seite schieben und den Ablauf wiederholen bis alle Glasflügel eingesetzt sind.

Vorsicht:  
Der Steckriegel des Flügelverschlusses muss vor dem Verschieben herausgezogen werden (Kratzspuren).



## Verbohren der Steckriegelverschlüsse (Ausführung ohne optionale Wandanschlüsse)

17. Verteilen der Flügel, so dass die jeweilige Flügelüberlappung **mindestens 43 mm beträgt**.
18. Markieren der genauen Position des Bohrloches für den Verriegelungsbolzen auf dem gegenüberliegenden Flügel.
19. Mit einem Bohrer  $\varnothing$  2 mm genau im Zentrum vorbohren.
20. Bohrloch auf  $\varnothing$  6 mm ausbohren.
21. Mit einem Versenker Bohrloch leicht anfasen.

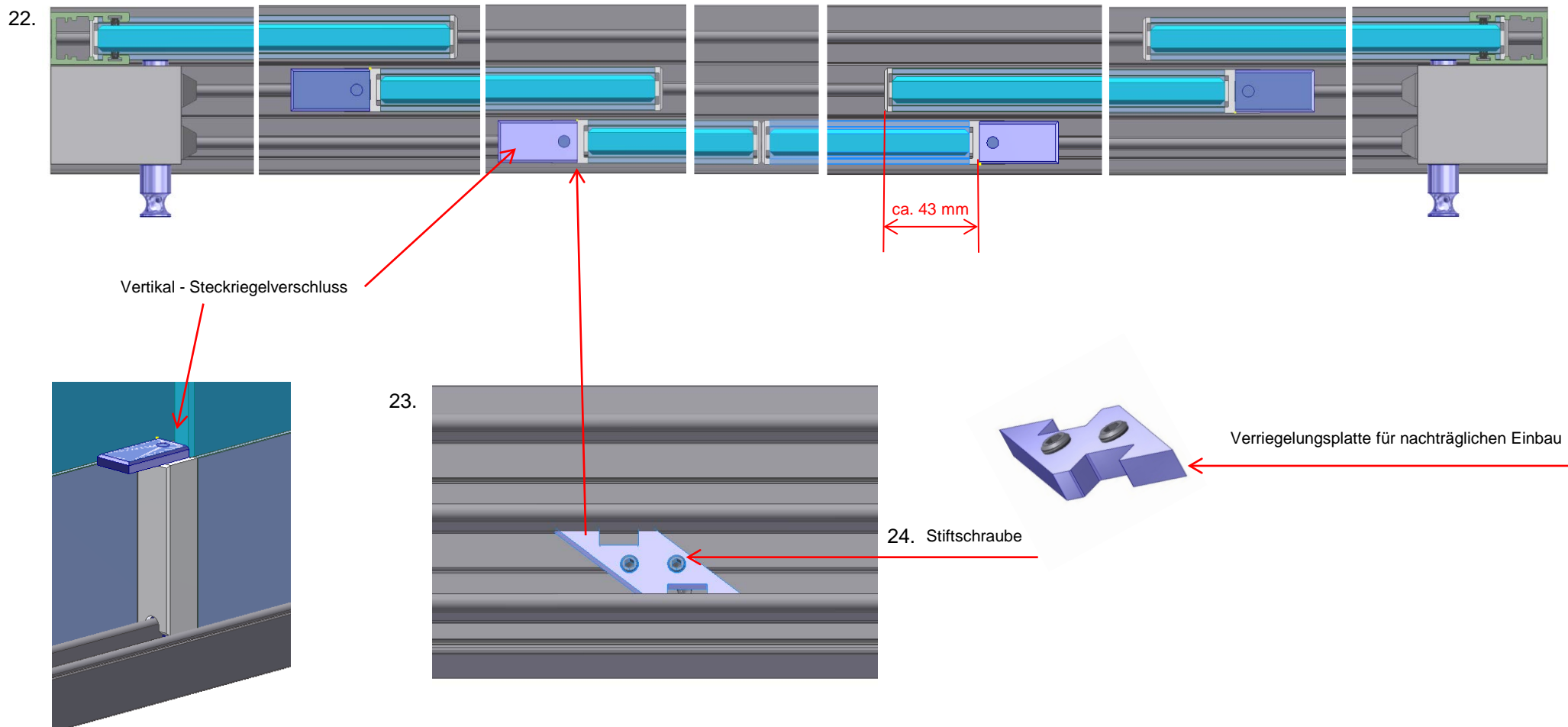


Flügel durch Einrücken des Bolzens verriegeln



## Positionierung der Verriegelungsplatten (Ausführung mit Vertikal-Steckriegelverschlüssen)

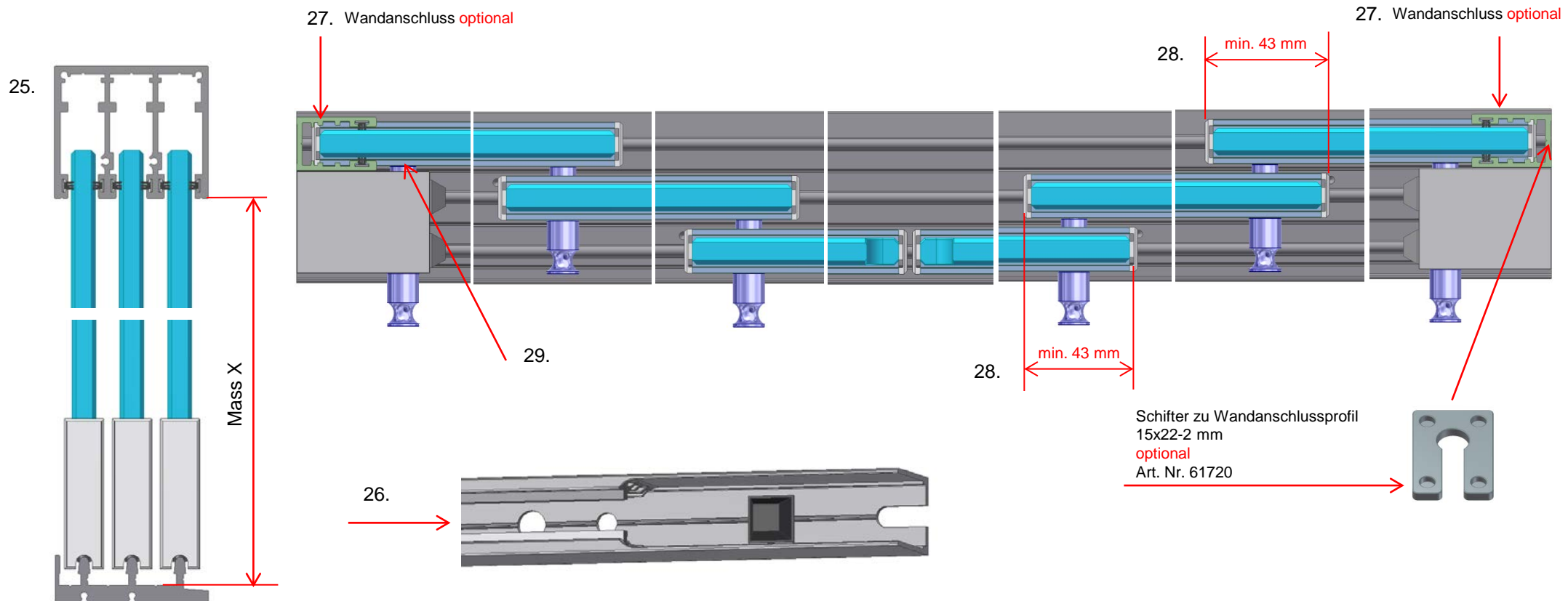
22. Verteilen der Flügel, so dass die jeweilige Flügelüberlappung ca. 43 mm beträgt.
23. Die Verriegelungsplatten so verschieben, dass der Steckriegel in die Öffnung passt.
24. Stiftschrauben anziehen.



## Wandanschlüsse (Ausführung mit optionalen Wandanschlüssen)

25. Mass X zwischen der Laufschiene und Führungsschiene messen.
26. Wandanschlüsse auf Mass X zuschneiden (auf jener Seite, die keine Bearbeitung hat).
27. Befestigen der Wandanschlüsse und entsprechend mit den notwendigen Schiffer unterlegen (optional).
28. Verteilen der Flügel, so dass die jeweilige Flügelüberlappung **mindestens 43 mm beträgt**.
29. Anzeichnen und verbohren des Steckriegels am Endpufferklotz.

Lochdurchmesser im Baukörper sowie Schrauben sind gemäss Bausituation zu wählen.

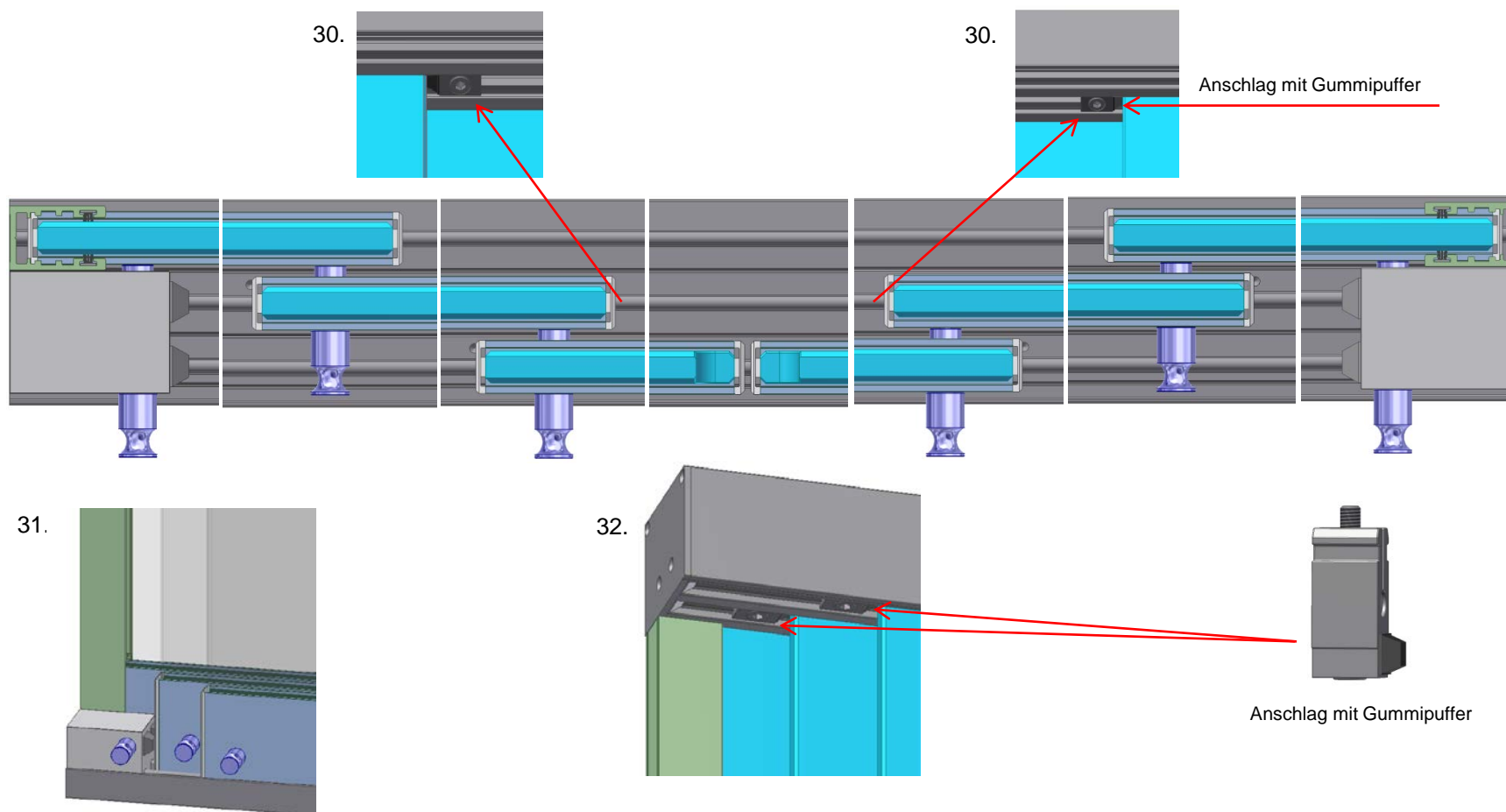


## Ausführung mit Anschlägen in der Führungsschiene

30. Anschläge bei geschlossener Verglasung jeweils an das Flügelende schieben und die Schraube fest anziehen.
31. Im Bahnhofsbereich die Flügel so stellen, dass die Horizontal-Steckriegel den jeweiligen Flügel nicht berühren.
32. Anschläge an den Flügel schieben und Schraube fest anziehen.

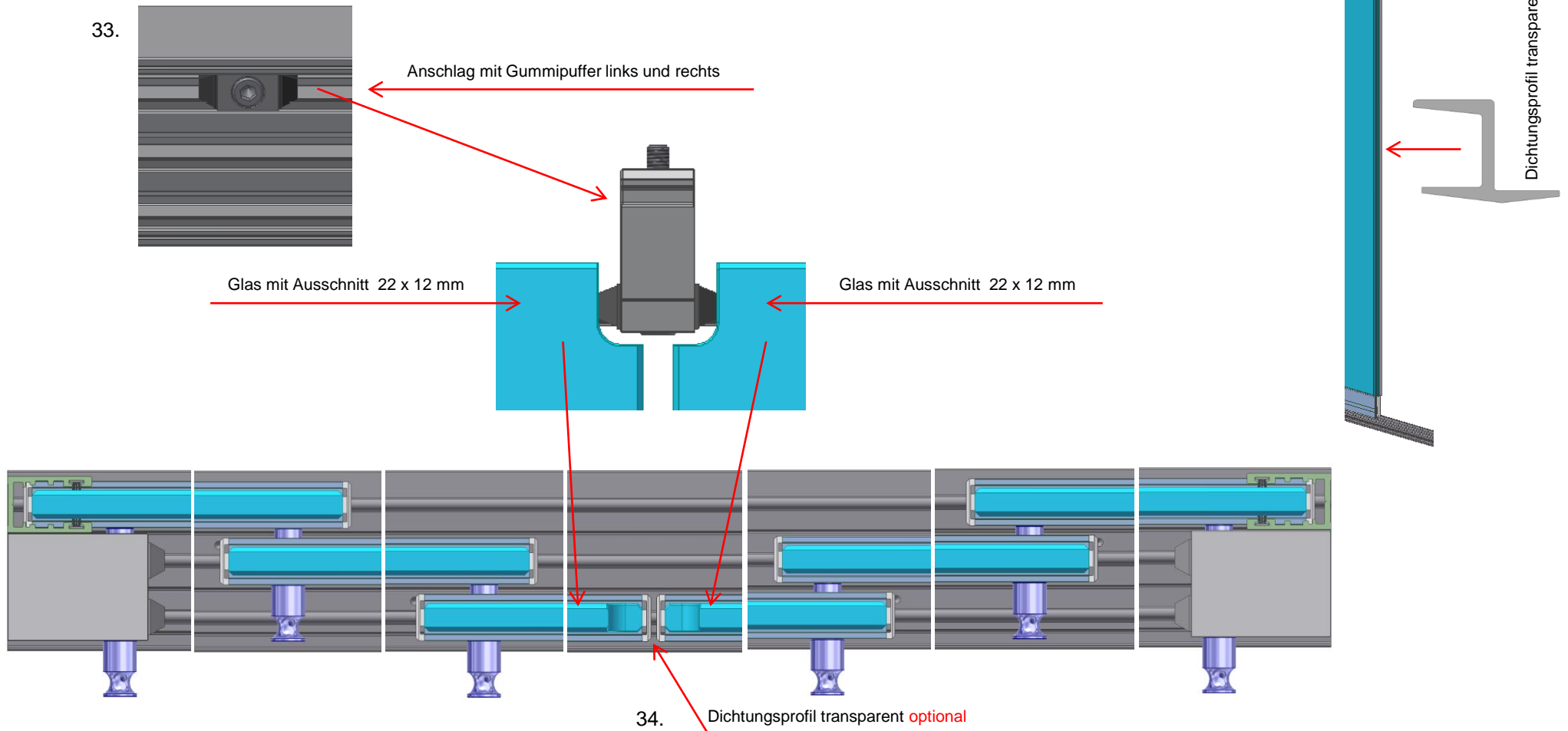
Klips – Anschlag für nachträgliche Montage

Anschlag mit Gummipuffer



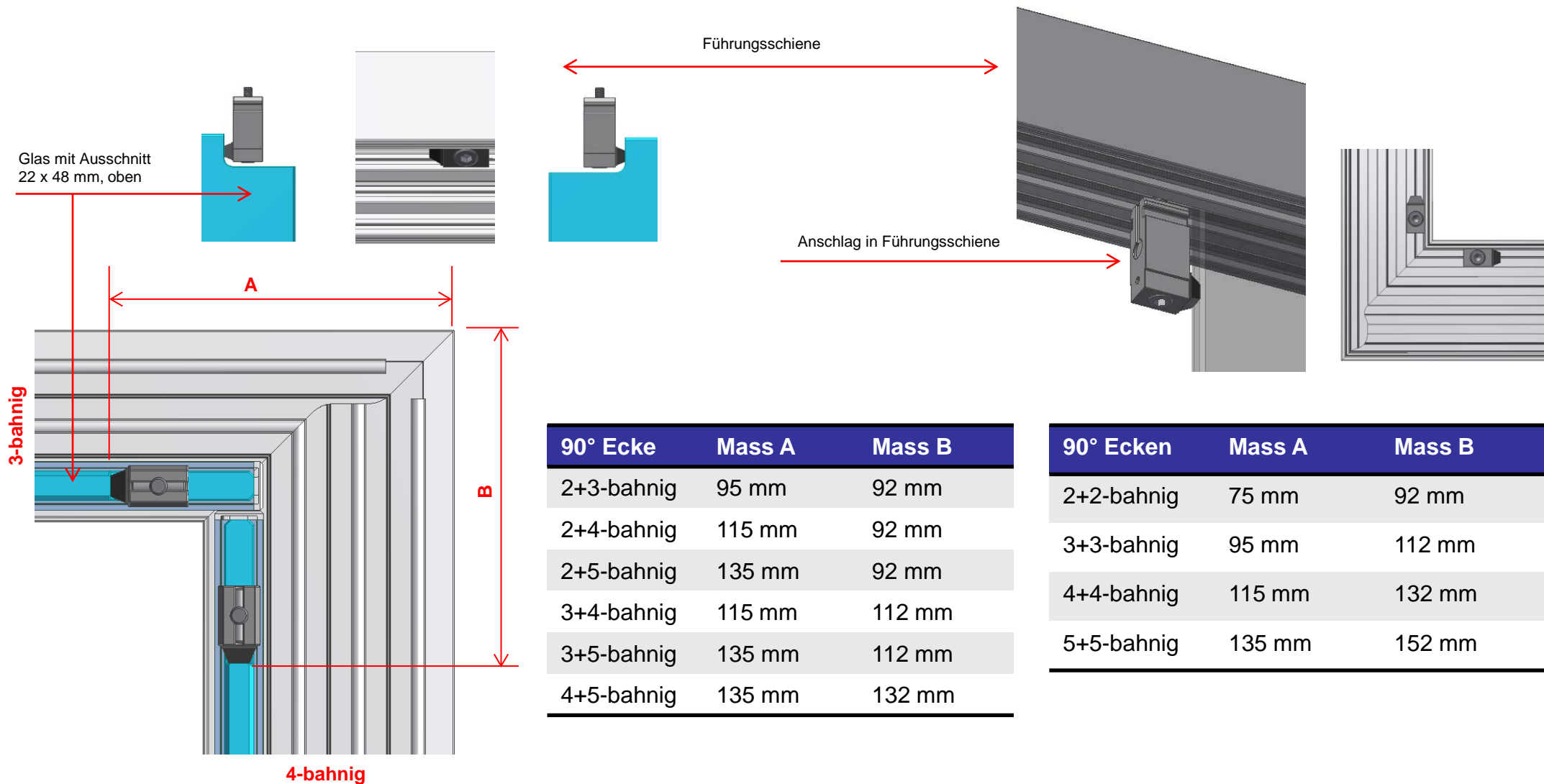
## Ausführung mit Flügelstoss

33. Anschlag in die Mitte der Führungsschiene schieben und Schraube fest anziehen.
34. Sollte beim Flügelstoss ein **optionales** Dichtungsprofil eingesetzt werden, dieses auf die gewünschte Länge zuschneiden und auf die Kante des einen Glases aufstecken.



## Ausführung mit 90° innen Ecke (ohne optionalem Aluminium - Eckprofil)

35. Anschläge gemäss Tabellen in der oberen Führungsschiene positionieren und Schrauben fest anziehen.

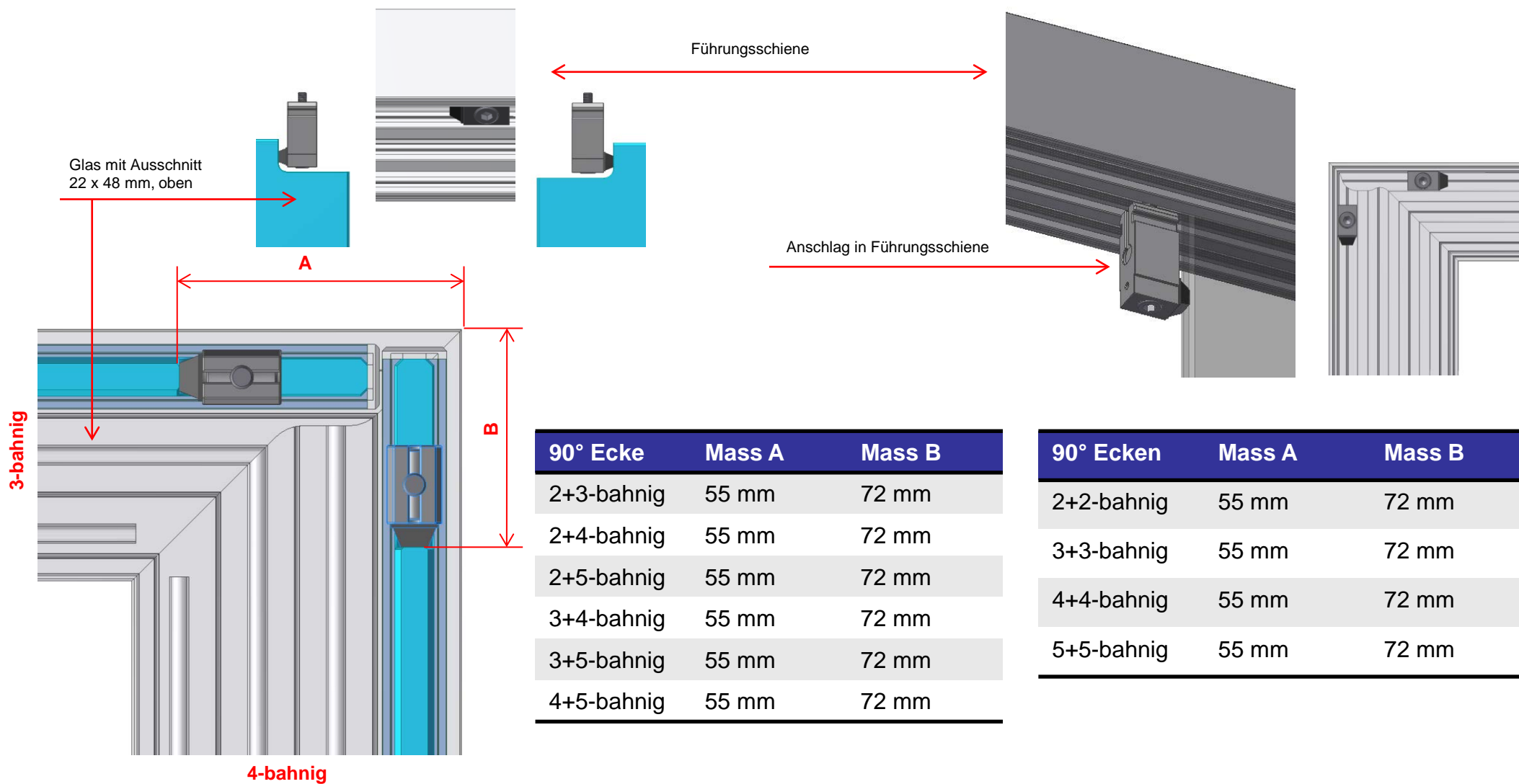


| 90° Ecke   | Mass A | Mass B |
|------------|--------|--------|
| 2+3-bahnig | 95 mm  | 92 mm  |
| 2+4-bahnig | 115 mm | 92 mm  |
| 2+5-bahnig | 135 mm | 92 mm  |
| 3+4-bahnig | 115 mm | 112 mm |
| 3+5-bahnig | 135 mm | 112 mm |
| 4+5-bahnig | 135 mm | 132 mm |

| 90° Ecken  | Mass A | Mass B |
|------------|--------|--------|
| 2+2-bahnig | 75 mm  | 92 mm  |
| 3+3-bahnig | 95 mm  | 112 mm |
| 4+4-bahnig | 115 mm | 132 mm |
| 5+5-bahnig | 135 mm | 152 mm |

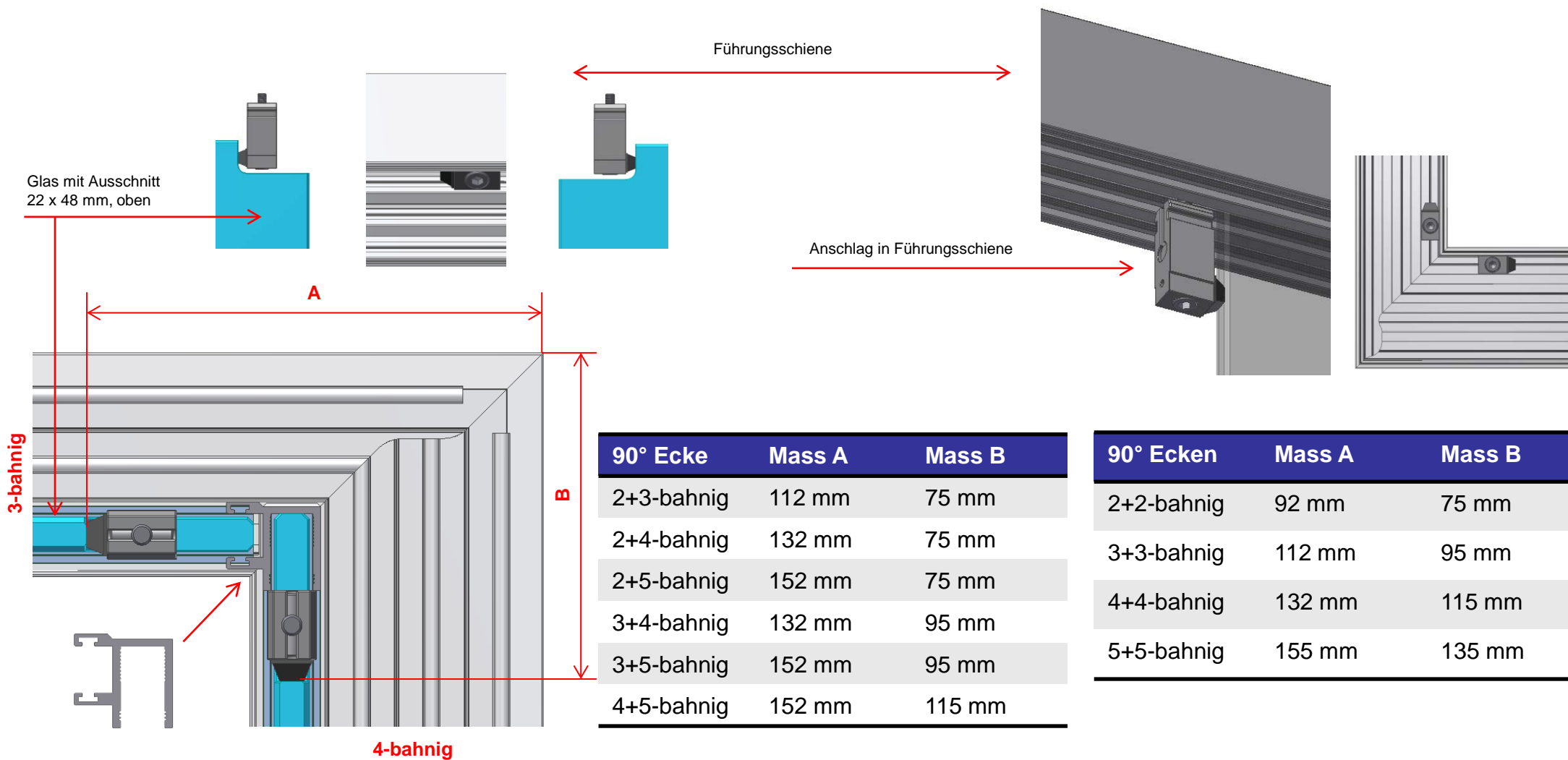
## Ausführung mit 90° aussen Ecke (ohne optionalem Aluminium - Eckprofil)

36. Anschläge gemäss Skizze in Führungsschiene positionieren und Schrauben fest anziehen.



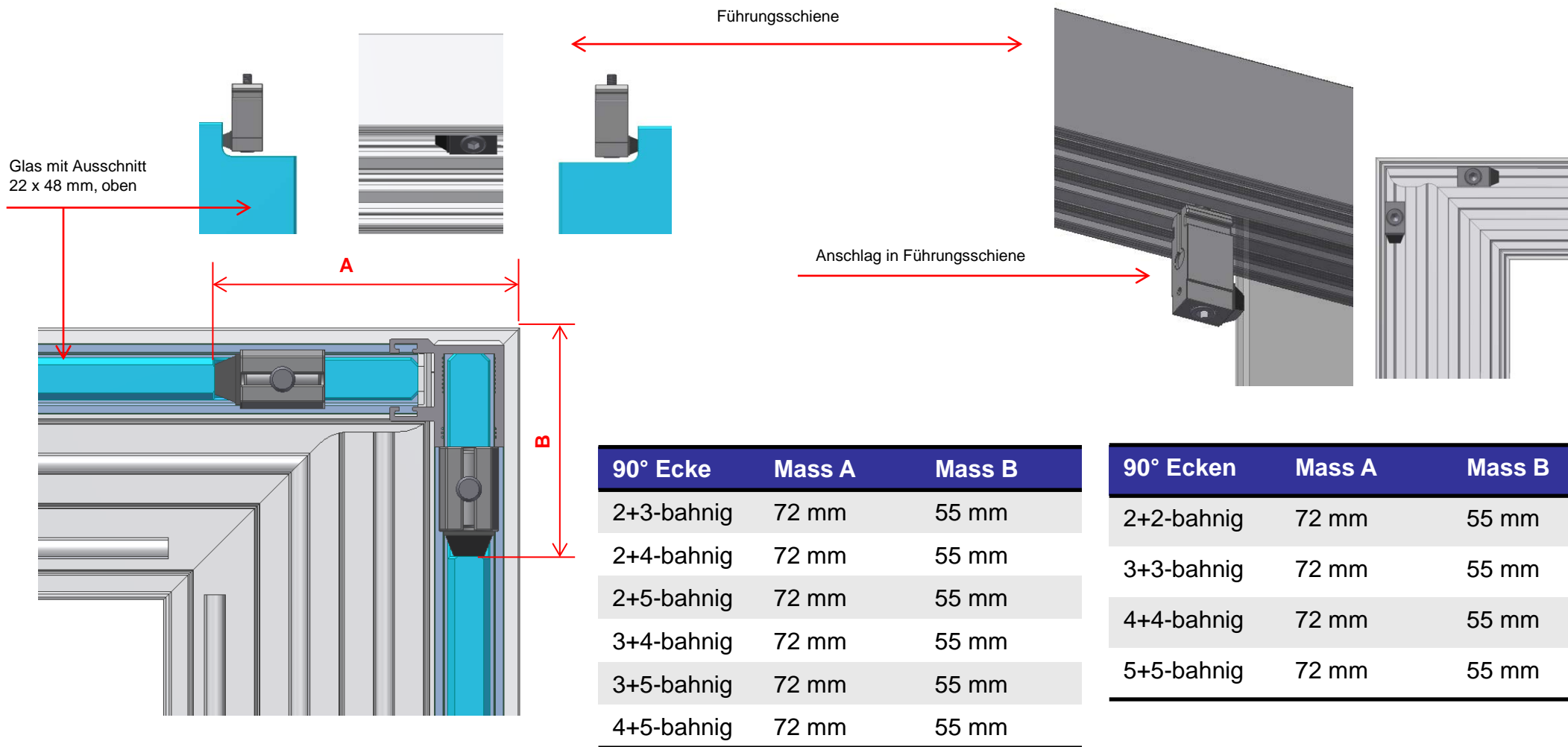
## Ausführung mit 90° innen Ecke (mit optionalem Aluminium - Eckprofil)

37. Anschläge gemäss Skizze in der oberen Führungsschiene positionieren und die Schrauben fest anziehen.



## Ausführung mit 90° aussen Ecke (mit optionalem Aluminium - Eckprofil)

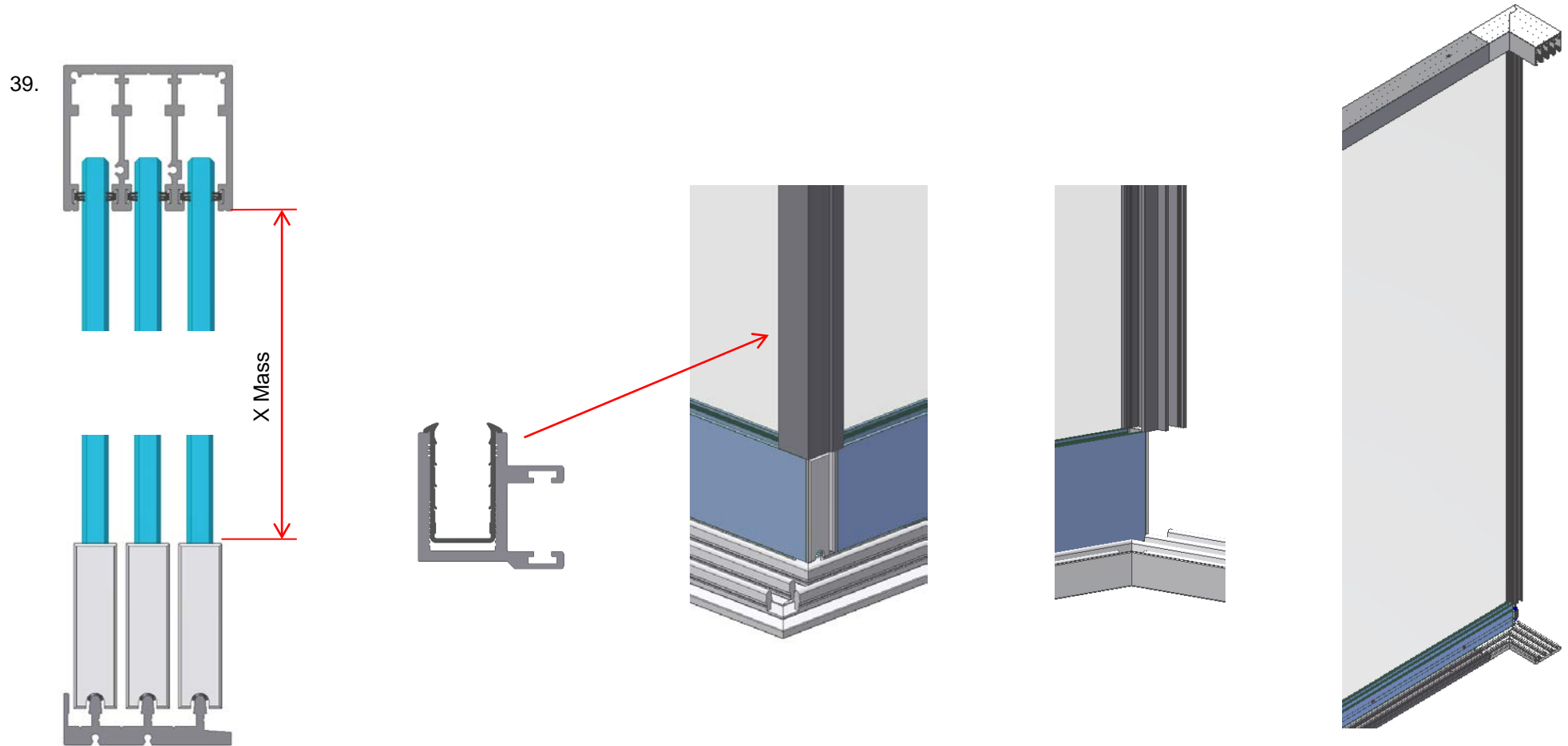
38. Anschläge gemäss Skizze in der oberen Führungsschiene positionieren und die Schrauben fest anziehen.





## Eckprofil 90° (optional)

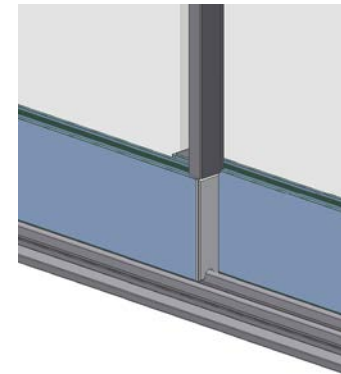
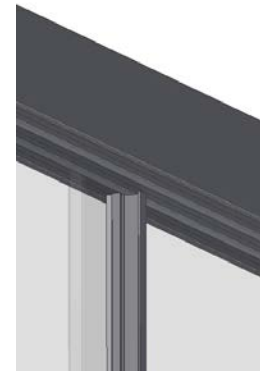
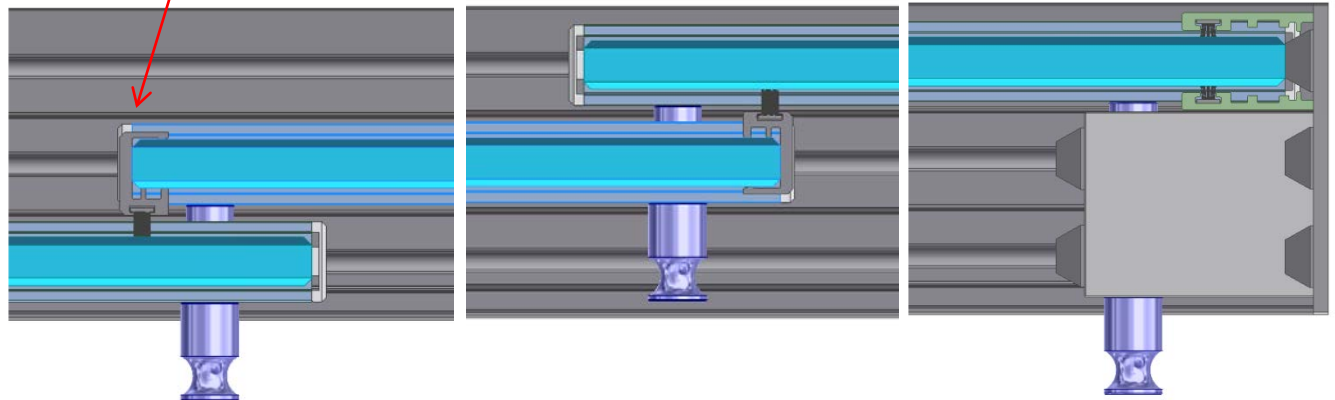
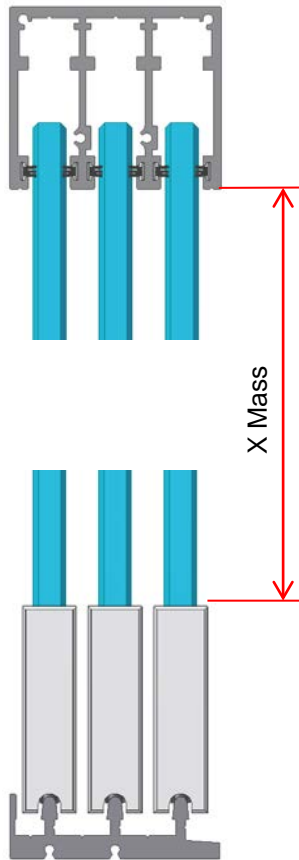
39. Eckprofil 5 mm kürzer als das X-Mass zuschneiden und mit der Verglasungsdichtung vorsichtig und gleichmässig auf die Kante der Glasscheibe stecken (mit Unterstützung eines Kunststoffhammers bis das Profil satt sitzt).



## Ausführung mit aufsteckbaren, optionalen Bürstendichtungsprofilen

40. Bürstendichtungsprofil inkl. Bürstendichtung 5 mm kürzer als das X-Mass zuschneiden .
41. Punktuell etwas transparenten Silikon auf das Bürstendichtungsprofil auftragen (Verklebung auf die Glaskante).
42. Das Profil vorsichtig und gleichmässig auf die Kante der Glasscheibe stecken (mit Unterstützung eines Kunststoffhammers bis das Profil satt sitzt).

40.



# Checkliste Montage

Nach der Montage müssen folgende Punkte überprüft werden:



- **Glas**  
alle Gläser montiert, und auf Beschädigungen kontrolliert
- **Flügel**  
jeder Flügel greift mindestens 20 mm in die obere Führungsschiene ein
- **Positions-und Glaskleber**  
alle Positions-und Glaskleber entfernt, Grobreinigung gemacht (gemäss Bedienungsanleitung)
- **Entwässerung der Laufschiene**  
sind allfällige Entwässerungslöcher gebohrt
- **Funktionskontrolle**  
Leichtläufigkeit der Steckriegelverschlüsse (eventuell leicht mit Silikonspray besprühen)
- **Gummipuffer**  
Sind die nötigen Gummipuffer vorhanden (damit die Gläser nicht gegen einen festen Gegenstand geschoben werden können)
- **Führungsschiene unten**  
Die untere Führungsschiene nach der Montage vor Beschädigungen und Verschmutzungen schützen (Bauphase)